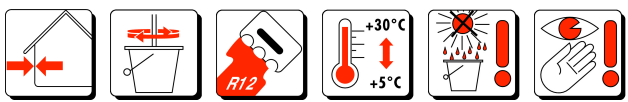




# RÖFIX AeroCalce<sup>®</sup> IA 780 COLL

## NHL-Klebermörtel

<b>Rechtliche und technische Hinweise:</b>	Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen (UNI, ÖNORM, SIA, etc.) und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände (z.B.: SMGV, ÖAP; QG-WDS) zu berücksichtigen.
<b>Anwendungsbereiche:</b>	Mineralischer, Klebermörtel zum Kleben von RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten des RÖFIX AeroCalce Wärmedämmsystems.
<b>Materialbasis:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Natürlicher hydraulischer Kalk - NHL5 laut EN 459-1</li><li>• Weisszement (chromatfrei)</li></ul>
<b>Eigenschaften:</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Niedriger E-Modul</li><li>• Hohe Standfestigkeit</li><li>• Geschmeidige Verarbeitung</li><li>• Diffusionsoffen</li><li>• Kapillaraktiv</li></ul>
<b>Verarbeitung:</b>	
<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Fassadenarbeiten sind bis zum Abschluss der Arbeiten mit einem Fassadenschutznetz (z.B.: geeignetem Gerüstschutznetz) vor Witterungseinflüssen zu schützen.
<b>Untergrund:</b>	Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein. Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind entsprechende Maßnahmen dagegen vorzunehmen.
<b>Untergrund-Vorbehandlung:</b>	Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen. Grobe Unebenheiten mit Ausgleichsputz (z.B.: RÖFIX AeroCalce IA 784 PLUS) ausgleichen. Hohllagen müssen vermieden werden.
<b>Zubereitung:</b>	Bei "Handverarbeitung" einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.
<b>Verarbeitung:</b>	Kleben der RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte: Klebermörtel vollflächig mit einer handelsüblichen Putzmaschine auf den sauberen, tragfähigen Untergrund aufspritzen und mit der RÖFIX R12 Zahntraufel durchkämmen. Anschliessend sind die RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten an die Wandoberfläche einzuschwimmen. Charakteristische und gestalterische Gegebenheiten im Untergrund können während der Verlegung übernommen werden. Die RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatte ist zusätzlich mit dem RÖFIX IF 980 Befestigungsset mechanisch zu befestigen. Der Kleber ist bei 15 °C und 50 % rLF nach 2 Tagen fest. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.
<b>Hinweise:</b>	Angrenzende Bauteile (Fenster, Fensterrahmen, Türen etc.) sind vor der Verarbeitung generell abzudecken, um diese vor Verschmutzung bzw. Beschädigung zu schützen. RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten können auf der Oberfläche geschlossener, nicht tragfähige Aero-gegranulat- Nester aufweisen, welche die Mattenhaftung behindern. Dabei kann es erforderlich sein, daß einzelne mechanische Fixierungen mit RÖFIX AeroCalce IF 980 unmittelbar bei der Verklebung gesetzt werden müssen. Sollte eine weitere Lage von RÖFIX AeroCalce IB 980 Vliesmatten verlegt werden, so wird bei der evtl. nicht haftenden 1. Lage nicht das komplette Befestigungsset RÖFIX AeroCalce IF 980 verwendet.
<b>Gefahrenhinweise:</b>	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
<b>Lagerung:</b>	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei 20 °C, 65% rel. Luftfeuchte.



# RÖFIX AeroCalce<sup>®</sup> IA 780 COLL

## NHL-Klebemörtel

### Technische Daten:

SAP-Artikelnummer	<b>147332</b>	<b>2000151800</b>
Art.-Nr.	147332	138029
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.	42 EH/Pal.
Einheit pro Palette (IT)	54 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	30 kg/EH
Farbe	Sandbeige bis Rohweiss	
Körnung	1,2 mm	0,8 mm
Literergiebigkeit	ca. 720 ltr./to	ca. 21,6 ltr./EH
Verbrauch		8 kg/m <sup>2</sup>
Verbr. (Kleben)	1,5- 8 kg/m <sup>2</sup>	8 kg/m <sup>2</sup>
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 9 ltr./EH	ca. 11 ltr./EH
Trockenrohichte	ca. 1.336 kg/m <sup>3</sup>	
Wasserdampfdiffusion $\mu$	ca. 25	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,45 W/mK (Tabellenwert) für P=50%	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	ca. 0,49 W/mK (Tabellenwert) für P=90%	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1,11 J/kg K	
Druckfestigkeit ( 28 d)	3,5 N/mm <sup>2</sup> (EN 1015-11)	
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm <sup>2</sup>	
E-Modul	ca. 3.500 N/mm <sup>2</sup>	
Brandverhalten (EN 13501-1)	A2 (EN13501-1)	
Rohdichte im Mittel	ca. 1.600 kg/m <sup>3</sup>	
Austrocknungszeit	ca. 3 d	

### Allgemeine Hinweise:

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie auch aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.